



Jugend- schutzgesetz

Für den Verkauf und Konsum von Alkohol gilt nach dem Jugendschutzgesetz:

Alkohol darf in der Öffentlichkeit grundsätzlich nicht an unter 16-Jährige abgegeben werden. Auch der Konsum von Alkohol ist Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren in der Öffentlichkeit nicht gestattet. Es sei denn, sie sind in Begleitung eines Personensorgeberechtigten (z. B. Vater oder Mutter).

Jugendliche, die zwischen 16 und 18 Jahren alt sind, dürfen Bier, Wein oder Sekt in der Öffentlichkeit trinken und dürfen diese Getränke auch kaufen. Es sei denn, sie sind erkennbar betrunken.

Getränke und Lebensmittel, die Branntwein enthalten, dürfen unter 18-Jährige weder konsumieren noch dürfen diese Getränke an sie abgegeben werden. Dies gilt z. B. für Schnaps, aber auch für alle Mixgetränke, die Branntwein enthalten – auch dann, wenn der Alkoholgehalt nicht höher liegt als bei Bier oder Wein.

Da Jugendliche vor allem Alkohol trinken, wenn sie ausgehen, hier noch die Bestimmungen zum Aufenthalt in Discotheken oder Gaststätten:

Unter 16-Jährige dürfen eine öffentliche Tanzveranstaltung nicht besuchen, sie dürfen also nicht in die Disco. Jugendliche ab 16 Jahren dürfen bis 24.00 Uhr in einer Disco sein. Länger geht es nur in Begleitung und unter Aufsicht der Eltern oder eines anderen Personensorgeberechtigten.

Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren dürfen sich grundsätzlich nicht in einer Gaststätte aufhalten. Ausnahme: Sie sind in Begleitung und unter Aufsicht eines Personensorgeberechtigten. Ab 16 Jahren dürfen sich Jugendliche bis 24.00 Uhr in einer Gaststätte aufhalten, länger geht es nur mit den Eltern bzw. eines Personensorgeberechtigten.